

Was sich Violetta wünscht, wie sie lebt – und warum kaltes Gemüse besser ist als warmes.



An diesem sehr winterlichen Faschingsdienstag haben wir Violetta nach der Schule zu uns in die Redaktion zum Interview gebeten. FAIRliving möchte wissen, wie es ihr in der Schule geht, was sie werden möchte, was sie in ihrer Freizeit macht, wo sie gerne in Wien unterwegs ist, was sie mag und was nicht. Bei Erdbeer-Krapfen und Almdudler wird schnell klar, welches Thema sie beschäftigt wie kein anderes: Tiere! Und so wird die junge Tierfreundin im Laufe des Interviews immer wieder geschickt den Gesprächsverlauf in diese Richtung lenken. Uns soll das recht sein. Aber lesen Sie selbst!

FAIRliving: Du gehst ja schon seit heuer in die Schule.

Violetta: Ja.

Und gehst du gern in die Schule?

Ja.

Warum eigentlich?

Da machen wir sehr viele Sachen. Schreiben, Turnen, Lesen, Rechnen, Religion – und Kunst, Malen und Basteln.

Welches Fach hast du am liebsten?

Turnen.

Das versteh ich. Machst du sonst auch irgendeinen Sport?

Ja, ich geh reiten. Draußen am Land, am Wochenende. In Wien bin ich noch nie geritten. Ich glaube, das geht da nicht. Ich hab es hier noch nie gesehen. Aber ich reite schon seit einem Jahr. Manchmal reite ich frei und manchmal an der Leine. Aber ich fahre auch gerne Rad und geh auch schwimmen und so.

Gibts irgendetwas, was du in der Schule gar nicht magst?

Eigentlich nicht. Aber ich hab oft so viel Hausübung, dass ich nicht fertig werde und das ist dann blöd für mich. Und das Konzentrieren, das geht manchmal nicht sehr gut.

Isst du auch in der Schule?

Ja, aber manchmal ist das Essen schlecht – aber manchmal auch gut.

Was gibts so?

Gemüse und manchmal auch Fleisch.

Wie ist das eigentlich in der Früh – beim Aufstehen. Bist du da sehr müde oder fällt dir das Aufstehen leicht?

Nein, nicht so leicht. Ich bin in der Früh immer sehr müde.

Wann steht ihr auf?

Um halb sieben.

Was gibts zum Frühstück?

Ich esse manchmal Toast und am Wochenende ein weiches Ei.

Wer bringt dich in die Schule?

Der Papa. Und die Mama holt mich ab.

Geht ihr zu Fuß oder fährt ihr mit dem Bus?

Wir fahren mit dem Bus und gehen auch. Aber sonst fahren wir auch mit der U-Bahn.

Weißt du schon, was du werden möchtest?

Tierärztin! Weil ich Tiere sehr gerne habe. Ich mag Hunde, Katzen, Wölfe, Delfine und Pferde.

Was glaubst du muss man tun, um Tierärztin zu werden?

Das weiß ich nicht.

Gibts dafür eine Schule oder eine Universität?

Ich glaube, eher nicht. Ich glaube, da springt man ein und dann wird einem erklärt, was man da machen muss.

Hast du nicht Angst, dass dich zum Beispiel ein Hund beißt?

Ich hab überhaupt keine Angst.

Aber was, wenn ein wirklich bissiger Hund kommt?

Dann geb ich ihm einen Maulkorb rauf.

Und falls du nicht Tierärztin wirst, hast du einen zweiten Berufswunsch?

Ich würde gern auch Pferdeflüsterin werden.

Naja, das ist ja sehr ähnlich.

Ja, nur man muss dann mit Pferden reden.

Du hast keine Geschwister. Aber möchtest du welche haben?

Ich hätte gern welche. Eine Schwester, und die sollte jünger sein. Die ist dann ein bisschen anders als ich und ich könnte auf sie aufpassen und ihr zeigen, was ich selber schon kann.

Habt ihr Haustiere?

Nein, aber dort, wo wir oft am Wochenende sind, am Land, haben wir Katzen.

Und in Wien hättest du auch gerne Haustiere?

Ja, aber ein Pferd kostet zu viel – und ich hätte gern einen Hund.

Was für einen Hund – oder ist das egal?

Ich hätte gern einen Golden Retriever.

Ah, die können gut schwimmen, oder?

Ja, und die sind auch total süß.

Stimmt.

Aber ich glaube auch eher, dass sie mit Einbrechern spielen. Die sind so verspielt.

Stimmt, als Wachhund sind sie eher, naja. Vermutlich freuen sie sich über Einbrecher.

Aber er kann schon beißen!

Ja, das kann er – aber er tut es sehr selten. So, noch ein paar Fragen – wir sind aber schon weit.

Was machst du so in der Freizeit am liebsten?

Ich mag so vieles: reiten, Rad fahren, schwimmen, zeichnen.

Und was macht ihr am Wochenende in Wien?

Da treffe ich Freunde. Ich geh manchmal auf Geburtstagspartys.

Warst du schon einmal im Prater?

Ja, ich bin schon einmal mit dem Riesenrad gefahren und mit der Geisterbahn. Es war gruselig, beim Rauskommen ist mir noch so ein Monster entgegengeflogen.

Hast du eigentlich ein Lieblingsbuch?

Die Mama liest mir oft was vor. Lilli Susewind. Das ist ein Buch, in dem die Lilli Susewind mit Tieren redet, sie kann sie verstehen und die Tiere sie. Das interessiert mich. Sie redet nicht nur mit Pferden, sondern mit allen Tieren.

Wo wohnst du eigentlich – in einer Wohnung?

Ja. Ich würde aber auch ganz gern am Land leben, weil da könnt ich einen Hund haben. Weil die Mama hat gesagt, Hunde in der Stadt sind arm.

Stimmt, ich hatte einmal einen Hund – in einer Wohnung. Und da muss man schon oft am Tag raus mit ihm. Und bei so einem Wetter wie heute – uahhh.

Ja, aber welche Rasse war dein Hund?

Das war eine Mischung aus Pudel und Hirtenhund.

Also ein kleiner Pudel?

Nein, schon größer. Außer er war im Wasser, dann war er nur halb so groß wie sonst und hat ausgeschaut wie eine gebadete Ratte.

Haben dir deine Eltern den Hund erlaubt?

Da war ich schon erwachsen und hab sie gar nicht gefragt. Aber zuhause als Kind durfte ich auch keinen haben. Dafür waren wir oft am Wochenende am Land bei meiner Oma und die hatte Hunde und Katzen, das war natürlich toll.

Aber zur nächsten Frage:

Wo bist du am liebsten in Wien unterwegs?

Hm ... ich finds im Prater ganz schön. Dort bin ich zum ersten Mal auf einem Pferd gesessen.

Du meinst im Pferdekarrussell?

Ja, aber das ist jetzt weg. Weil die Pferde dort arm sind, wenn sie den ganzen Tag herumlaufen.

Warst du schon einmal im Theater, Kino, Zirkus oder Konzert?

Ich war schon einmal im Theater und auch schon im Kino.

Was war das für ein Film im Kino?

Ich hab mir den kleinen Vampir angeschaut und einmal Paddington 2, das war so arg ... richtig arg ...

Und einmal hab ich Pettersson und Findus angeschaut. Das, glaub ich, wars. Im Zirkus war ich auch – aber da hab ich nicht viel verstanden, das war in Frankreich.

Seid ihr oft auf Urlaub?

Ja, wir waren schon in Amerika und in Italien, das ist ganz schön dort. Da hatten wir einen Pool und wir mussten nur die Stiege runtergehen, da war schon das Meer. Da hab ich auch schwimmen gelernt. Ich war aber auch schon in Deutschland. Das sind eh schon ganz schön viele Länder.

Ja, finde ich auch.

Apropos Länder: Weißt du wie das ist mit Wien und Österreich – liegt Wien in Österreich oder ist Österreich in Wien?

Wien ist in Österreich! Und Österreich ist in der Welt.

Weißt du eigentlich wer in Wien der Chef ist? Wer regiert in Wien?

Welchen meinst du jetzt? Den Bundeskanzler oder den anderen?

Ja, in Österreich regiert der Bundeskanzler – und in Wien gibts den Bürgermeister.

Ja, aber ich weiß überhaupt nicht, wer der Bürgermeister hier ist.

Das ist dann bald ein neuer.

So, nur mehr ein paar wenige Fragen.

Thema Essen: Hast du eine Lieblingspeise?

Pizza. Pizza mit Schinken.

Gibts irgendetwas, was du überhaupt nicht magst?

Warmes Gemüse.

Aber kaltes schon?

Ja, das mag ich. Besonders Karotten.

Wenn du so an ein ganzes Jahr denkst – welche Feste gibts da – und welches magst du gerne?

Geburtstag, Weihnachten, Ostern ... und Weihnachten hab ich am liebsten, weil da kann ich mir ganz viel wünschen.

Hast du eine liebste Jahreszeit?

Sommer, weil es dann nicht schneit und nicht so nass ist und dann kann man auch baden gehen und mit kurzen Ärmeln

reiten. Ich weiß nicht, wann ich endlich meinen ersten Ausritt machen kann. Mit meinem Freund war ich schon mal reiten –n aber nicht galoppieren. Mein Freund hat ein eigenes Pferd, aber auch Esel und Schafe – und jetzt wünscht er sich einen Reithund.

Was ist ein Reithund?

Einer, der mitläuft, wenn man ausreitet.

Natürlich!

So, letzte Frage: Wenn du drei Wünsche frei hättest? Welche wären das?

Ich würde gern zaubern können, ich würde gern fliegen können und ich würde gerne mit Tieren reden können. Das sind die Wünsche, die ich hätte.

Tipps zum Thema:

Workshops für Kinder

Kann man Schreiben lernen? Ja, wenn man das Talent dazu hat. Und das zeigt sich schon im frühen Kindesalter. Bei Schreibworkshops für Kinder und Jugendliche werden die zukünftigen Literaten spielerisch und ohne Zwang zum eigenen sprachlichen Ausdruck geführt. In der Literaturwerkstatt schreiben 8- bis 13-Jährige zu beliebigen Themen und können sich über ihre Texte austauschen. Ein eigener Literaturwettbewerb richtet sich an fortgeschrittene Autoren zwischen 14 und 18.

Literaturwerkstatt Wien

Treffen: Dschungel Wien, 1070, Museumsplatz 1

Tel.: 0664 411 75,

www.literaturwerkstatt.at/wien

Alle Kurse sind kostenlos.

Semester- und Sommerkurse im creative writing werden im **writers' studio** angeboten.

Zielgruppe: Jugendliche 10–14 und 14–19 Jahre

1090, Pramergasse 21

Tel.: 0664 731 146 18

www.writersstudio.at

FÜR PFERDEFLÜSTERER

Reiten lernen in Wien

Zugegeben, in der Stadt sieht man bis auf Fiakergespanne sehr wenige Pferde. Aber an den Rändern der Stadt gibt es durchaus Möglichkeiten zum Ausreiten und zum Reitenlernen.

Etwa beim **Reitverein Freudenau**

www.reitverein-freudenau.at

Tel.: 01 728 95 94

oder bei der **Reitschule Schottenhof**

schottenhof.at

Tel.: 01 489 66 72

oder beim

Reitclub Donau

www.reitclubdonau.at

Tel.: 01 728 97 16

BUNT ESSEN

Gemüse und Obst schmackhaft machen



Wie kann man Kinder für gesundes Essen begeistern – oder sie zumindest zum Kosten motivieren? Experten meinen, indem man zum Beispiel aus Karottensticks, Kirschtomaten, Gurkenscheiben, Paprikastücken, Eiern, Erbsen usw. Figuren, Tiere und Gesichter am Teller oder am Brot legt. Tipps dazu und viele kreative Anregungen findet man im Internet, wenn man bei der Bildersuche „Kinder und Gemüse“ eingibt.

Oder man belegt gemeinsam einen Kinder-Kochkurs.

In Wien z.B. im essen:z Kochstudio www.essenz.at,

in der Familienküche www.familienkueche-wien.at

oder im Kochwerk www.daskochwerk.at

FÜR UMWELTSPÜRNASEN

Spannende Ausflüge in die Natur

Stadtwildnis, Inselwanderung oder das bunte Treiben in Wiese und Wald: Bei den Umweltspürnasen lernen natur- und tierliebende Kinder ökologische Zusammenhänge zu verstehen und bekommen einen Überblick über die Arten- und Formenvielfalt der nahen Umgebung und der Welt. Begleitet werden sie bei den spannenden Rundgängen und Wanderungen von wissenschaftlich kompetenten Guides.

Alle Termine und Treffpunkte auf: www.umweltspuernasen.at/terminkalender